



© Bruno Klomfar

## Haus H.

Prälatendammstraße 41  
6900 Bregenz, Österreich

ARCHITEKTUR

**Wimmer-Armellini**

BAUHERRSCHAFT

**Thomas Haselberger**

**Susi Birnbaumer**

FERTIGSTELLUNG

**2003**

SAMMLUNG

**Architekturzentrum Wien**

PUBLIKATIONSdatum

**13. Januar 2005**



Das Siedlerhaus aus der Zwischenkriegszeit – als Dokument eines aus 50 ursprünglich identischen Baukörpern bestehenden Ensembles sehr reizvoll – bot für eine Familie mit Kindern allerdings nur ein sehr beengtes Raumangebot, sodass man sich zu einem Ausbau entschloss. Da die Erhaltungswürdigkeit des bescheidenen Bestands von Anfang an außer Zweifel stand, wurde der Zubau als eigenständiger Baukörper (Holzriegelbauweise, stehende Douglas-Sichtschalung, Bodenplatte aus Beton) konzipiert, der als „Balken“ parallel zur Straße gesetzt den Garten räumlich abschirmt, das Giebelgeschoss des Siedlerhauses dahinter aber hervorschauen lässt.

Am südwestlichen Ende des länglichen Zubaus, in dem sich ein großer Wohn/Essraum mit gartenseitiger Veranda befindet, wurde die Garage situiert, zwischen den beiden Bauteilen vermittelt ein den Bestand öffnendes, schön belichtetes Erschließungsgelenk. Die beiden Geschosse des kleinen kubischen Bestands werden nun als Rückzugsbereich (Kinderzimmer, Bäder, Räume der Eltern) genutzt. An der Fassade weist nur ein stehender Lichtschlitz auf den zurückhaltenden Eingriff der Architekten hin. (Text: Gabriele Kaiser)



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar

## Haus H.

### DATENBLATT

Architektur: Wimmer-Armellini (Peter Wimmer, Ute Wimmer-Armellini)

Bauherrschaft: Thomas Haselberger, Susi Birnbaumer

Fotografie: Bruno Klomfar

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 2002 - 2003

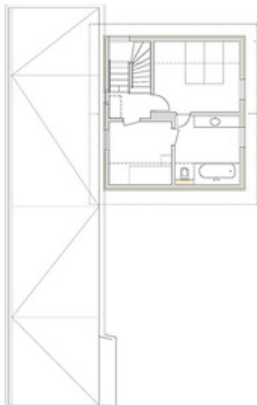
Fertigstellung: 2003



© Bruno Klomfar

data/med\_plan/19367/large.jpg

Haus H.



Projektplan